

Panasonic Toughpad FZ-G1 Atex Tablet

Panasonic kündigt die neueste Atex-zertifizierte Version des 10,1-Zoll-Windows-Tablets mit „Full Ruggedized“-Schutz an. Das neue „Panasonic Toughpad FZ-G1 Atex Tablet“ verfügt über eine Akkulaufzeit von bis zu 14 Stunden und noch mehr Rechenleistung. Das neue Tablet ist für obererdiige Arbeiten in potenziell explosionsgefährdeten Umgebungen der Zone 2, wie in der Chemie-, Öl- und Gasindustrie, zertifiziert. Es ist für eine Vielzahl von mobilen Arbeitsprozessen vorgesehen, wie

zum Beispiel für den Zugriff auf Geoinformationssysteme, Wartungs- und Installationsprojekte sowie Personal- und Asset-Management. Die Mitarbeiter können sich mit der Infrastruktur verbinden und Probleme schnell auffinden, digitale Dokumente und Zeichnungen prüfen, Ersatzteile online bestellen und zum nächsten Auftrag navigiert werden.

www.toughbook.eu
 ↗ **Webcode n2441**



Bild: Panasonic

Tablet-PC für explosionsgefährdete Bereiche



Bild: Handheld

Der robuste Outdoor-PDA

Handheld bringt den Nautiz X9 auf den Markt

Die Handheld Group kündigt den neuen Nautiz X9 an: einen ultra-robusten PDA, der für den Außeneinsatz unter extremsten Bedingungen oder den Gebrauch in Industrieumgebungen entwickelt wurde. Der PDA ist für Industrie- und Feldeinsätze gedacht, bei denen die Zuverlässigkeit kritisch und Robustheit wichtig sind. Er

kann als Mobilcomputer, Datensammler oder Feld-Computer genutzt werden. Der robuste PDA ist MIL-STD-810G-zertifiziert: geschützt gegen Wasser, Vibrationen, Luftfeuchtigkeit, Extremtemperaturen und Höhenunterschiede.

www.handheldgroup.com
 ↗ **Webcode n2422**

Intergraph SG&I Deutschland GmbH firmiert jetzt als HxGN Safety & Infrastructure GmbH

Zum Jahreswechsel 2017/18 firmierte das Unternehmen Intergraph SG&I Deutschland GmbH in HxGN Safety & Infrastructure GmbH um. Der neue Firmenname der Niederlassung in Deutschland signalisiert eine weitere Annäherung an den Mutterkonzern Hexagon AB. HxGN

– gesprochen „Hexagon“ – ist die markenrechtlich geschützte Kurzbezeichnung für Hexagon. Es handelt sich um eine reine Namensänderung. Die Rechtsstruktur und die Rechtsform in Deutschland bestehen fort. Die Geschäfte werden von der HxGN Safety & Infrastructure GmbH

fortgeführt. Alle bisherigen Verträge und Vereinbarungen behalten ihre Gültigkeit. Die bisherigen Ansprechpartner für Kunden und Geschäftspartner bleiben unverändert.

www.hexagonsafetyinfrastructure.com
 ↗ **Webcode n2423**

Topcon und CADsys BIM in der Praxis

Welche Chancen bringt BIM? Wo sind Bauunternehmen, Ingenieure und Architekten beim Building Information Modeling gefordert? Um einmal umfangreich zu zeigen, welche Bedeutung BIM und Digitales Bauen heute bereits haben, hatten die Vertriebspartner Topcon und CADsys zum gemeinsamen Event nach Chemnitz geladen. Jenseits grauer Theorie stand bei der Veranstaltung „BIM in der Praxis“ das Ausprobieren und Erleben im Vordergrund. Zeitoptimierung durch Massen-

datenaufnahmen, Scan to BIM, BIM to Field oder Optimale Nutzung von Punktwolken für Anlagenplanung und Tiefbau – aus den Vorträgen und Livepräsentationen sprach Fachwissen und es zeigten sich neue Perspektiven auf, die Digital Construction mitbringt und die in der Branche durch die Zusammenarbeit von Topcon und CADsys möglich gemacht werden.

www.topcon.com
 ↗ **Webcode n2452**



Bild: Topcon Deutschland Positioning GmbH

Die Teilnehmer des Fachtags erlebten ein abwechslungsreiches Programm rund um BIM, wie hier bei der Live-Drohnenvorführung mit dem Falcon 8

Fraunhofer Digitales Auge erkennt Sturmschäden im Bahnverkehr

Ob „Friederike“ oder „Burglind“ – immer wieder hinterlassen Stürme eine Spur der Verwüstung. Mit über 33 000 Kilometern Streckennetz sind die Verkehrslinien der Deutschen Bahn besonders gefährdet, vor allem umgestürzte Bäume bergen ein hohes Risiko. Um die aufwendige Kontrolle und Instandhaltung der Strecke und umliegender Vegetation zu verbessern, entwickeln namhafte Partner aus dem Eisenbahnwesen und der Forschung eine Technologie zur 3D-Rekonstruktion und -analyse des Streckennetzes. Für das Forschungsprojekt „Zustandsüberwachung des Gleisumfelds“ (ZuG) stellt das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) 2,5 Millionen Euro im Rahmen der

Forschungsinitiative „mFUND“ zur Verfügung.



Das Fraunhofer IAI entwickelt eine Bilderkennungssoftware auf Basis von Künstlicher Intelligenz, die potenzielle Risiken auf der Bahnstrecke erkennt

Im Rahmen des Projekts liefern auf ein Triebfahrzeug der DB RegioNetz Verkehrs GmbH montierte Stereokameras Bilder, die in regelmäßigen Intervallen in 3D-Modelle der Strecke umgewandelt werden. Der Vergleich mit den Daten des Vortags erlaubt es, kurzfristige Veränderungen zu detektieren, die eine hohe oder akute Gefahr darstellen. Der Vergleich mit Vorjahreswerten zeigt längerfristige, aber stetige Veränderungen, die zu Problemen führen können. So sollen Sicherheitsrisiken, zum Beispiel durch umsturzgefährdete Bäume oder Verschiebung einer Böschungsmauer, minimiert werden.

www.iais.fraunhofer.de
[➔ Webcode n2434](#)



Bild: Leica Geosystems

BYOD, Precise Point Positioning (PPP), Direct NMEA-Streaming, IP68-Norm und weitere Eigenschaften kennzeichnen die neue „Leica GG04 plus SmartAntenne“

Leica GG04 plus für alle Windows-, Android- und iOS-Mobilgeräte

Die neue „SmartAntenne Leica GG04 plus“ verfügt über mehrere Bluetooth-Anschlüsse für die Kopplung mit Leica-Zeno-Endgeräten oder anderen Mobilgeräten mit Windows-, Android- oder iOS-Betriebssystem.

Die 555-Kanal-Trackingperformance wurde um einen High-sensitive-Modus ergänzt. Damit werden hochpräzise, zentimetergenaue Positionsdaten auch unter denkbar schlechten Bedingungen, z. B. im Wald oder in Hochhausschluchten, erreicht.

Mit dem neuen Instrument werden alle GNSS-Metadaten zugänglich: In Verbindung mit der neuen „Leica Zeno Connect App“ stehen NMEA-Nachrichten bereit, auf die jede App eines Partners problemlos zugreifen kann.

www.leica-geosystems.de
[➔ Webcode n2449](#)

Faro Design-Scanarm 2.0

Faro stellt den neun Design-Scanarm 2.0 der nächsten Generation vor. Dieser wurde speziell entwickelt, um die anspruchsvollsten Herausforderungen und Anforderungen zu bewältigen, mit denen Experten aus den Bereichen Produktdesign und Produktentwicklung konfrontiert werden.

Der neue Design-Scanarm 2.0 bietet im Vergleich zur vorherigen Generation eine um bis zu 25 Prozent bessere Systemgenauigkeit. Experten aus den Bereichen Design und Produktentwicklung können

sich darauf verlassen, dass das reale Designergebnis der Optik, Haptik und komplexen Geometrie des Quellobjekts jetzt noch präziser entspricht. Durch die Integration der „Faro Blu Laser Line Probe HD“ mit fortschrittlicher Blaulasertechnologie wird auch die Produktivität erhöht. Damit sind Scans, bei denen bis zu 600 000 Punkte pro Sekunde erfasst werden, schneller zu erzielen.

www.faro.com/germany
[➔ Webcode n2446](#)



Bild: Faro

Der neue Design-Scanarm 2.0